

Sitzung/Gremium	am:	
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	20.01.2021	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	24.03.2021	öffentlich

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Eilentscheidung gem. § 89 NKomVG über eine überplanmäßige Ausgabe im
Budget der Elisa-Kauffeld-Oberschule Jever**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss stimmt einer überplanmäßige Auszahlung im Rahmen einer Eilentscheidung nach § 89 NKomVG für die Elisa-Kauffeld-Oberschule in Höhe von 42.000 € zu, die Deckung erfolgt über die Budgets der beiden Berufsbildenden Schulen Jever und Varel jeweils aus dortigen Resten in Höhe von 21.000 €.

Der Kreistag wird um Kenntnisnahme gebeten.

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil		objektbezogene Einnahmen	Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen	
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein						
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt:						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art:			Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art:			
Vorlage bezieht sich auf	MEZ Nr. Titel:		HSP Nr. Titel:			
R. Ernst Sachbearbeiter		Fachbereichsleiterin		Sichtvermerke: Dezernentin		Kämmerei Landrat
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Die Elisa-Kauffeld-Oberschule (EKO) in Jever hatte für 2020 einen investiven Ansatz von 130.000 €. Zusätzlich stehen Haushaltsreste in Höhe von 163.662,40 € (aus den Jahren 2018 und 2019) zur Verfügung. Diese Mittel werden für die Finanzierung der im Rahmen der Baumaßnahmen notwendigen Anschaffungen (Möblierung Verwaltung, Möblierung sanierte Unterrichtsräume, Ausstattung Außenanlagen) benötigt. Eine Verschiebung dieser bereits laufenden und zum Teil beendeten Maßnahmen auf das Haushaltsjahr 2021 ist nicht möglich.

Es war ferner geplant die neue Lehrküche der EKO (ca. 42.000 €) aus den eigenen Haushaltsresten der Schule zu finanzieren. Aufgrund des Stellenwechsels des zuständigen Sachbearbeiters im Fachbereich 51 war dies bei der Haushaltsplanung für 2020 nicht bekannt, sodass die eigentlichen Reste für die Küche in voller Höhe für die übrigen Anschaffungen im Rahmen von laufenden Baumaßnahmen mit verplant wurden, da diese teurer wurden (Werkräume). Zu dem Zeitpunkt war die Beauftragung der Lehrküche, aufgrund der laufenden Baumaßnahmen, bereits erfolgt. Folglich entsteht im Ergebnis im investiven Budget der EKO ein Fehlbetrag von 42.000 €, der aber kurzfristig für anstehende Rechnungszahlungen benötigt wird. Über diesen Betrag wird die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe erbeten. Die Deckung wäre über investive Reste bei den berufsbildenden Schulen gewährleistet, die bei den letzten Beschaffungs-/Baumaßnahmen nicht vollständig genutzt wurden.

Aufgrund der geschilderten Dringlichkeit wird der Kreisausschuss um eine Eilentscheidung gemäß § 89 NKomVG im Sinne des Beschlussvorschlages gebeten.